

Jahresbericht Swiss Cycling BOE 2021

Corona-Jahr Nr. 2

Bei allgemeinem Blick zurück auf das vergangene Jahr 2021, muss festgestellt werden, dass Corona auch dieses Jahr erneut geprägt hat. Zu Jahresbeginn waren die Auflagen zur Durchführung einer Veranstaltung noch so hoch, dass die Anlässe teilweise verunmöglicht wurden oder verschoben werden mussten.

Nebst den regionalen Rennen betraf dies auch viele Veranstaltungen in den Vereinen unseres Verbandes. So konnten verschiedene Haupt-, oder Generalversammlung nicht durchgeführt werden. Einmal mehr fehlte so der direkte Kontakt zur Basis der Vereine – zu den Mitgliedern. Dies zeigte sich dann vermutlich auch im Jahresverlauf. Die Fahrerzahlen waren im Vergleich zu den vorderen Jahren wegen der Corona-Pause leicht zurückgegangen.

Strassenmeisterschaft / Bikemeisterschaft

Insgesamt konnte die Strassenmeisterschaft 2021 mit total 7 Rennen abgeschlossen werden. Dies ist bezüglich des mühsamen Starts eine schöne Sache. Denn die Rennen zum Jahresbeginn mussten wegen den anhaltenden Corona-Auflagen in die zweite Jahreshälfte verschoben werden oder teilweise ganz abgesagt werden. Gestartet werden konnte im Mai mit den Einzelzeitfahren, weil dort die Schutzbestimmungen einfacher durchzusetzen waren.

Die Bikemeisterschaft konnte mit vier Rennen beendet werden. Von diesen vier Wettkämpfen fanden drei im Juni statt. Das Cross Country in Gadmen wurde auf Ende September angesetzt, so dass dort auch direkt die Siegerehrung des BAUHAUS Kids Bike Cups durchgeführt werden konnte.

BAUHAUS Kids-Bike-Cup

Glücklicherweise liess sich der Hauptsponsor BAUHAUS durch die Renneinschränkungen in den beiden Corona Jahren nicht verunsichern und hielt an seinem Engagement zu Gunsten der Kids fest. An dieser Stelle ist dem Sponsor BAUHAUS herzlich gedankt!

An den 6 Rennen nahmen unterschiedlich viele Kids teil. Das erste Rennen konnte in Kiesen durchgeführt werden. Das letzte Rennen in Gadmen. Schlussendlich bleiben schöne Erinnerungen an strahlende Kinderaugen und spannende Rennen und Erlebnisse.

Verbandsarbeit

In diesem Jahresbericht ist mir eines einmal mehr sehr wichtig: Ich möchte meinen Vorstandskollegen und allen Verantwortlichen der Radclubs unseres Verbandsgebietes für ihre Flexibilität im vergangenen Jahr danken. Die Einschränkungen durch Corona forderte nochmals von allen einiges ab. Grosse Flexibilität und viel Entscheidungswille waren gefragt.

Die Verbandsleitung war im letzten Jahr vor keine grösseren Herausforderungen gestellt. Einzig die Verschiebung und Absage der Rennen erforderte bewilligungstechnisch immer wieder etwas Mehraufwand.

Es kam zu keinen Mutationen unter unseren Mitgliedern. Finanziell steht unser Verband auf guten und stabilen Beinen. Wir freuen uns auf die nächste BOE Saison.

Dank

Zum Schluss des Jahresberichtes sei allen Veranstaltern, allen Vereinsvorständen und allen freiwilligen Engagierten herzlich gedankt!